

## Premiere für Filmprojekt

Schüler des Ratsgymnasiums drehten Streifen zum jüdischen Leben im Erfurt des Mittelalters

VON CARMEN FIEDLER

**Erfurt.** Kann man jüdisches Leben im mittelalterlichen Erfurt in einem 10-Minuten-Film erfassen? Es geht. Das ist Verdienst eines Schülerprojekts des Ratsgymnasiums. In Kooperation mit Jugend in Aktion und Filmemacher Wolfram Christ entstand der Film „1349 – Jüdisches Leben in Erfurt“, der Freitagabend Premiere hatte.

Webke Nestler (18), Schülerin der 12. Klasse, nahm sich des Projektes besonders an, entwickelte das Drehbuch, suchte Mitstreiter, trieb die Organisation von Dreh, Schnitt und Premierenfeier voran. Den Jugendlichen gelang es, einen Eindruck zu vermitteln, was es

hieß, im Jahr 1349 Jude in Erfurt zu sein.

Die Jahreszahl hat besondere Bedeutung, gilt sie doch als Zäsur. Denn 1349 fand nach Jahrhunderten friedvollen Zusammenlebens das Pogrom gegen die jüdische Bevölkerung in Erfurt statt. Die Gemeinde wurde ausgelöscht, bis 900 Menschen starben, das Viertel um die Synagoge brannte.

Der Film verknüpft Spielszenen aus der Zeit vor dem Pogrom mit Aussagen der Kulturhistorikerin Maria Stürzebecher, der Leiterin der Alten Synagoge Ines Beese und des Rabbiners Konstantin Pal. Es werden Sequenzen einer mittelalterlichen jüdischen Hochzeit gezeigt.

Die Schüler haben sich vor dem Filmdreh mit ihrem Religionslehrer Jürgen Junker in der Arbeitsgemeinschaft „DenkMal aktiv“ mit dem Thema „Jüdisches Leben in Erfurt“ beschäftigt. So boten sie schon vor der Eröffnung der Alten Synagoge als Museum Führungen von Schülern für Schüler an.

Der Film ist die Konsequenz einer langjährigen Auseinandersetzung mit dem Thema. Wolfram Christ, der das Filmprojekt begleitete: „Die Gruppe besteht aus engagierten Jugendlichen, die wissen, wovon sie reden und sich bewusst dafür entschieden haben.“ Für den Film erhofft man sich öffentliche Aufführungsmöglichkeiten, so zur Langen Nacht der Museen.



Die Zwölfklässlerin Webke Nestler mit Filmemacher Wolfram Christ. Foto: Carmen Fiedler

### Erfurter Allgemeine

Verantwortlicher Redaktionsleiter:  
Klaus Wuggar  
Anschrih: Mayfarsstraße 19  
99084 Erfurt  
(0361) 55 505 11  
Fax: (0361) 55 505 20  
E-Mail: erfurt@thueringer-allgemeine.de

Anzeigen/Service/Vertrieb:  
Service-Center Anger 1 (1. Etage)  
99084 Erfurt  
Aboservice (0361) 55 76 55  
Anzeigen (0361) 11 13 15  
Tickets (0361) 227 52 27  
Lesershop (0361) 227 54 43  
E-Mail: erfurt@zqr.de

Bezugspreis monatlich 22,90 incl. 7% Mehrwertsteuer. Preisnachlass bei Abrechnung vierteljährlich 2%, halbjährlich 5% und jährlich 7%. Abbestellungen sind zum Monatsende möglich und bis zum 5. des Monats schriftlich an die Geschäftsstelle zu richten. Bei Nichtbelieferung im Falle höherer Gewalt, bei Störungen des Betriebes, Arbeitskampf (Streik, Aussperrung) bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag. Alle Nachrichten werden nach bestem Gewissen, jedoch ohne jede Gewähr veröffentlicht.

► Redaktion des Lokaltells:  
Jörg Helse

